



Zentrum für Qualität in der Pflege
Die Stiftung, die Wissen vernetzt.

ZQP-Umfrage: Rechte Pflegebedürftiger werden zu häufig verletzt

Ergebnisse einer Repräsentativbefragung

ZQP-Umfrage Rechte Pflegebedürftiger
Aktualisierte Version, Stand 19. April 2017
Die Darstellung wurde zur besseren Verständlichkeit
stellenweise angepasst.

Hintergrund und Ziel der Studie

Rechte hilfe- und pflegebedürftiger Menschen – Eine repräsentative Befragung

Vor 10 Jahren wurde die Charta der Rechte hilfe- und pflegebedürftiger Menschen – kurz Pflege-Charta – veröffentlicht. Darin wird konkret formuliert, wie genau sich diese Rechte im Alltag hilfe- und pflegebedürftiger Menschen widerspiegeln sollen. Seither hat die Pflege-Charta in verschiedenen Bereichen der Pflege praktische Relevanz erlangt und ist in Gesetze eingegangen.

Ziel dieser Untersuchung ist es, nachzuzeichnen, wie die Berücksichtigung von Rechten pflegebedürftiger Menschen aktuell eingeschätzt wird und welchen Beitrag die Pflege-Charta zur Umsetzung dieser Rechte leistet.

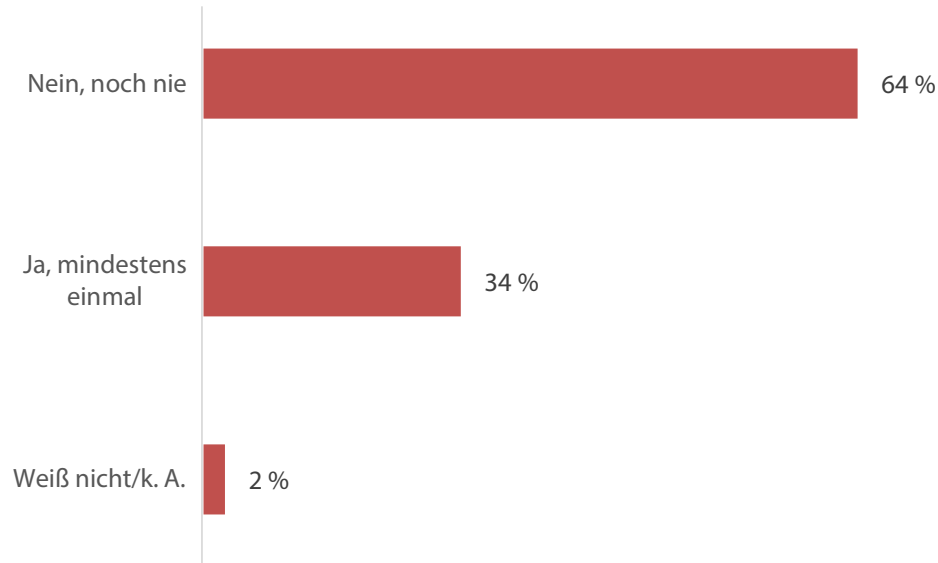
Dafür wurden sowohl professionell Pflegende als auch Personen ab 18 Jahren, die bereits mit dem Thema Pflege in Kontakt gekommen sind, befragt.

Die nachfolgenden Ergebnissen stammen aus einer Studie, die im Rahmen des vom BMFSFJ geförderten ZQP-Projekts „10 Jahre Pflege-Charta“, durchgeführt wurde.

Erfahrungen professioneller Pflege mit der Missachtung von Rechten Pflegebedürftiger

34 % haben Situationen erlebt, in denen Rechte Pflegebedürftiger missachtet wurden.

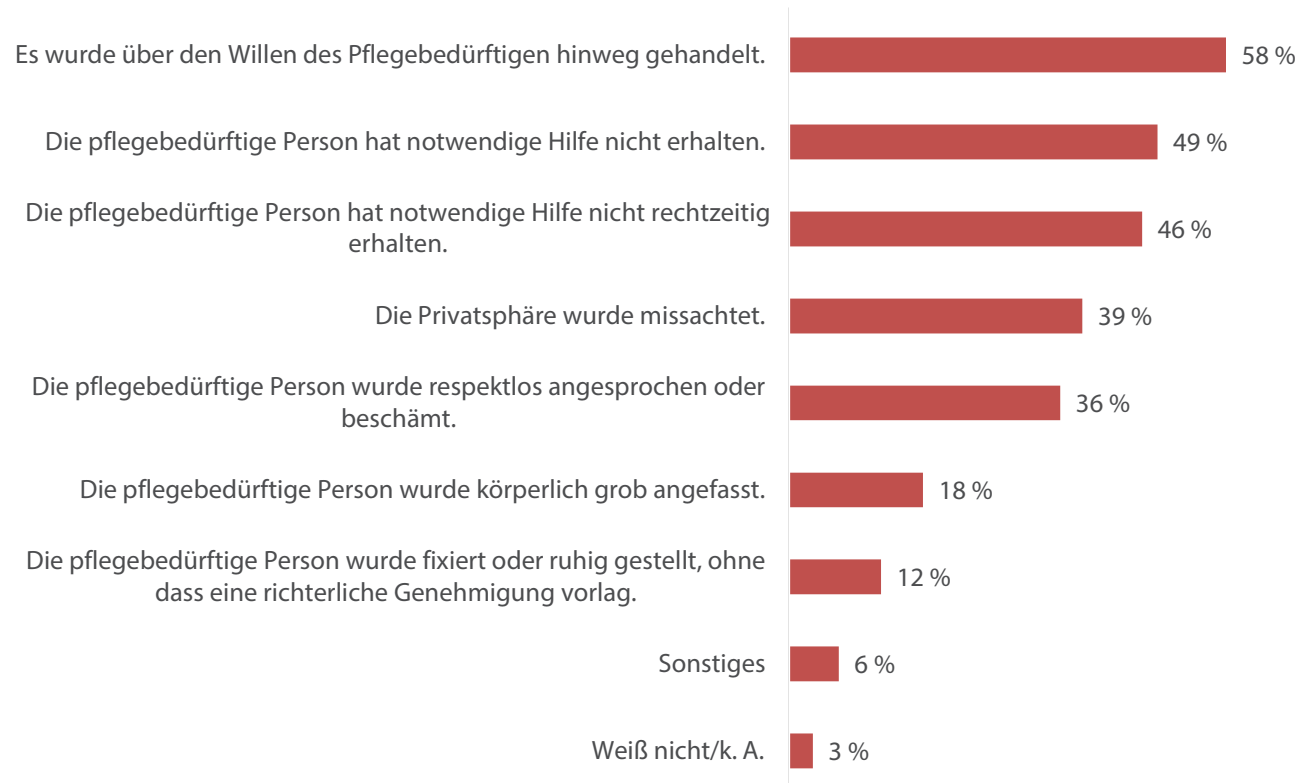
„Wenn es um die Einhaltung/Umsetzung von Rechten pflegebedürftiger Menschen geht: Haben Sie persönlich Situationen erlebt, in denen Rechte pflegebedürftiger Menschen nicht beachtet wurden?“



Erfahrungen professioneller Pflege mit der Missachtung von Rechten Pflegebedürftiger

Die häufigste Form: Es wird über den Willen von Pflegebedürftigen hinweg gehandelt.

Wenn Sie persönlich Situationen erlebt haben, in denen Rechte pflegebedürftiger Menschen nicht beachtet wurden, in welcher Form ereignete sich das?



Befragung von Pflegediensten und -einrichtungen

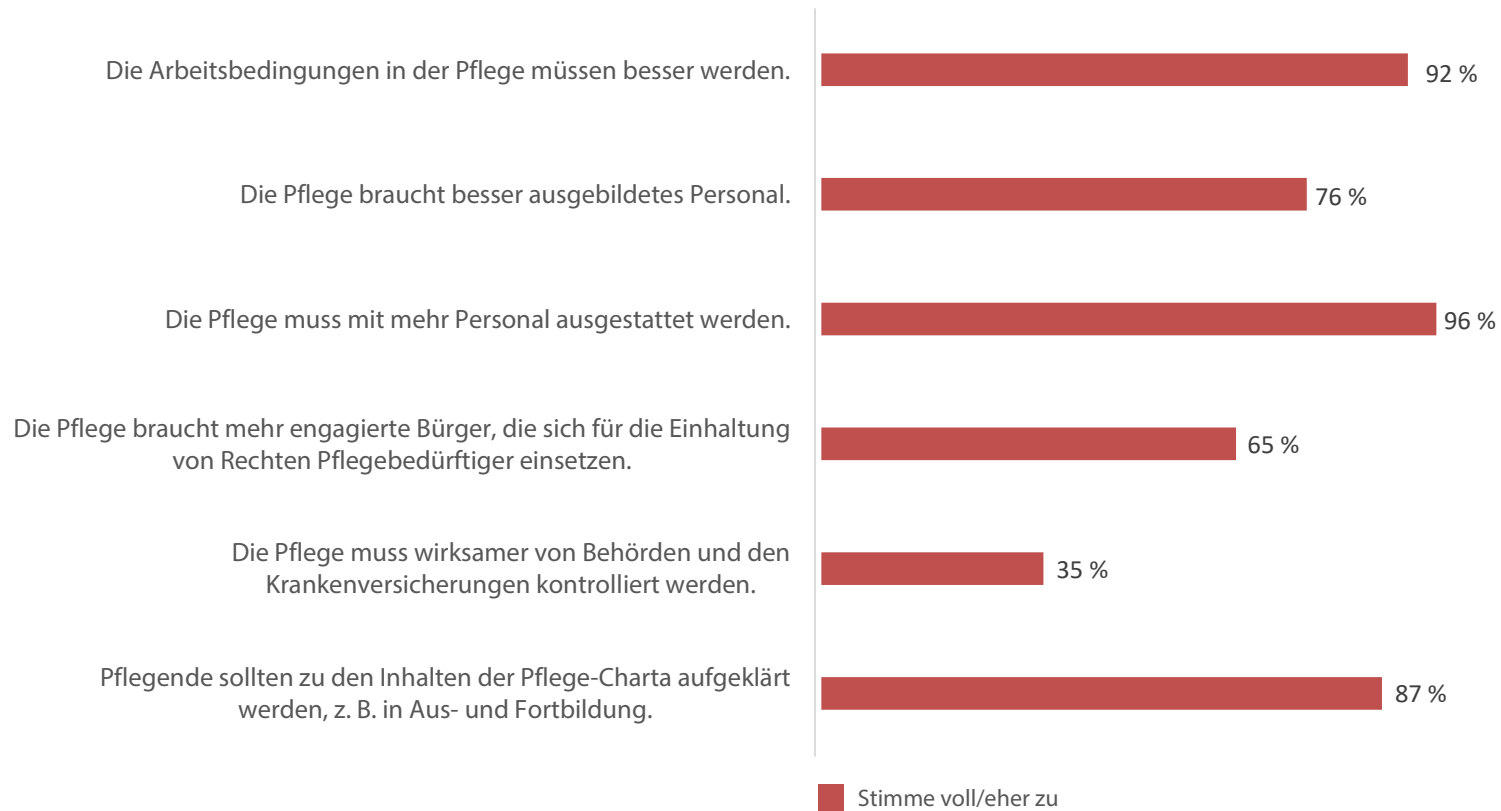
Befragte, die Situationen erlebt haben, in denen Rechte nicht beachtet wurden

n = 342

Einschätzungen professioneller Pflege zur Stärkung der Rechte Pflegebedürftiger

Verbesserung der Personalausstattung gilt als besonders wirksam.

„Und was sollte Ihrer Ansicht nach noch getan werden, damit die Rechte Pflegebedürftiger auch eingehalten werden?“

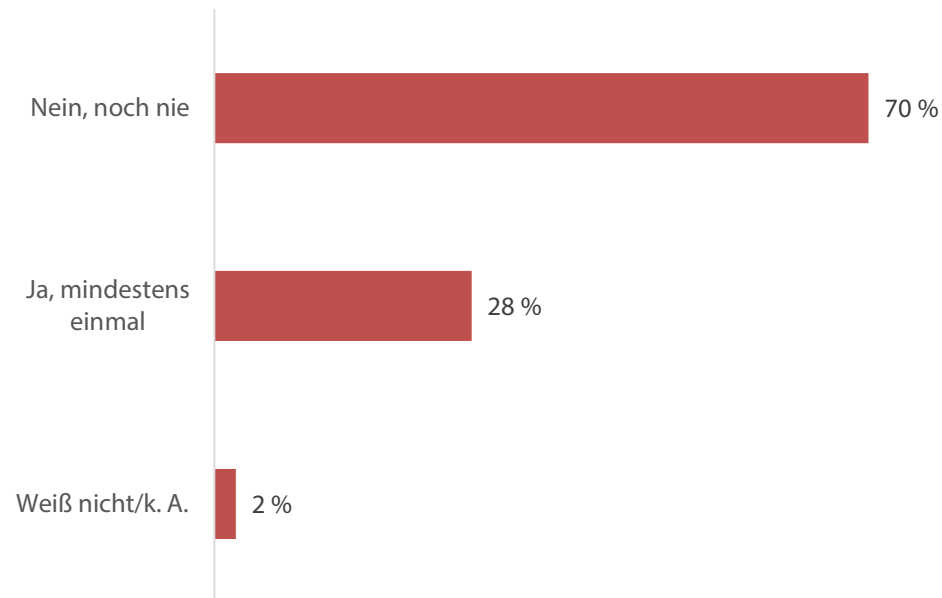


Befragung von Pflegediensten und -einrichtungen
Befragte, die von der Pflege-Charta gehört haben
n = 589

Erfahrungen der Bevölkerung mit der Missachtung von Rechten Pflegebedürftiger

28 % haben Situationen erlebt, in denen die Rechte Pflegebedürftiger missachtet wurden.

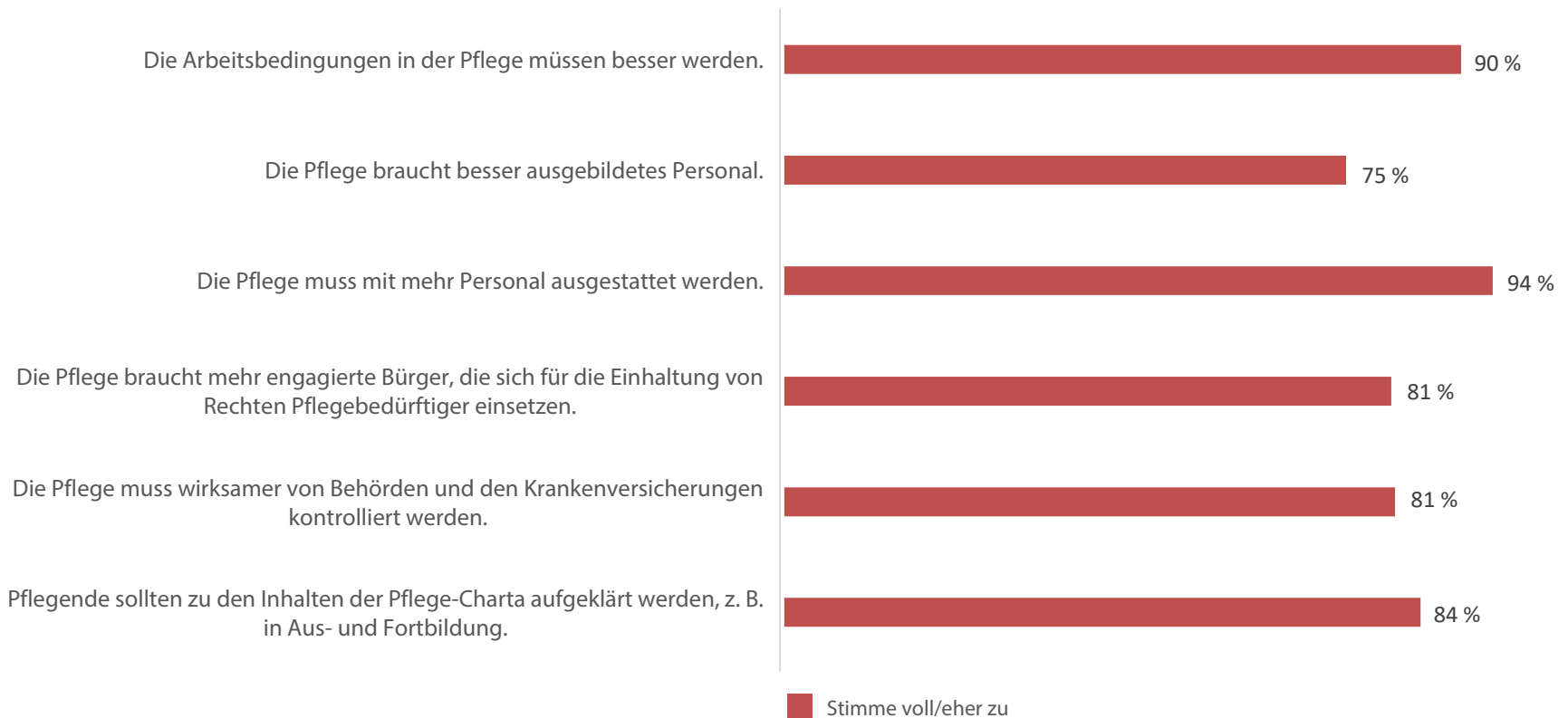
„Wenn es um die Einhaltung/Umsetzung von Rechten pflegebedürftiger Menschen geht: Haben Sie persönlich Situationen erlebt, in denen Rechte pflegebedürftiger Menschen nicht beachtet wurden?“



Einschätzungen der Bevölkerung zur Stärkung der Rechte Pflegebedürftiger

Verbesserung von Personalausstattung und Arbeitsbedingungen werden als besonders wirksam eingeschätzt.

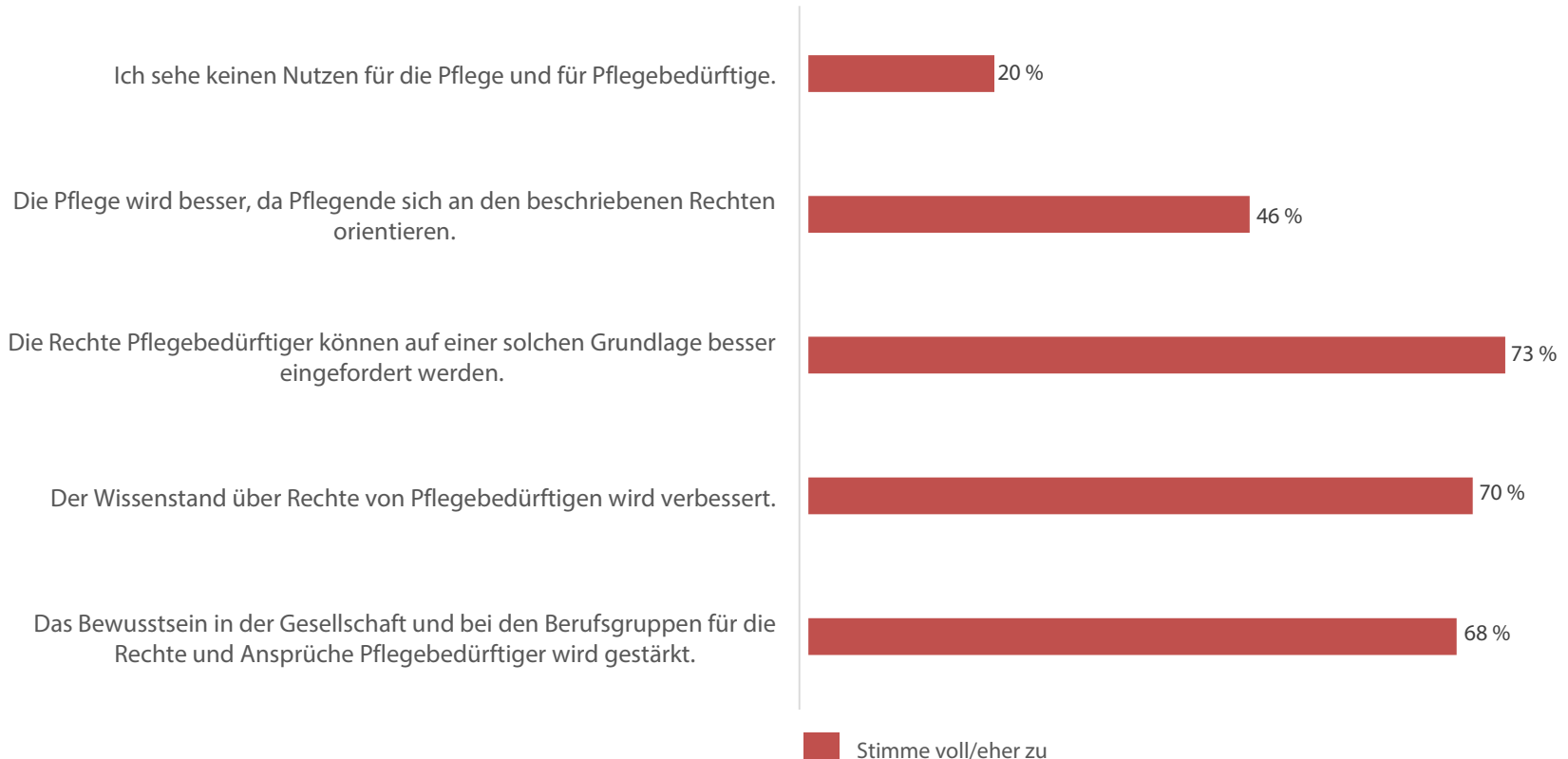
„Und was sollte Ihrer Ansicht nach noch getan werden, damit die Rechte Pflegebedürftiger eingehalten werden?“



Einschätzungen professioneller Pflege zur Wirkung der Pflege-Charta

46 % sind der Ansicht, dass die Pflege durch eine Orientierung an der Charta besser wird.

„Welchen Nutzen hat die Pflege-Charta Ihrer Einschätzung nach?“



Befragung von Pflegediensten und -einrichtungen
Befragte, die von der Pflege-Charta gehört haben
n = 589

Methoden und Vorgehensweise

Informationen zur Befragung

Die Befragung erfolgte als computergestützte telefonische Befragung (Computer Assisted Telephone Interview) im 3. Quartal 2016.

Befragung von Pflegediensten und -einrichtungen

- Befragt wurden 502 stationäre Einrichtungen und 506 ambulante Dienste. Am häufigsten wurde dabei mit Pflegedienstleitungen (398 Befragte) und geschäftsführendem Personal (391 Befragte) gesprochen.
- Stichprobengröße: $n = 1008$

Bevölkerungsbefragung

- Grundgesamtheit und Stichprobe: Repräsentative Stichprobe der deutschen Bevölkerung ab 18 Jahre mit Pflegeaffinität
- Stichprobengröße: $n = 1001$

Hinweise zu den Grafiken:

Auf Grund der Verwendung von gerundeten Zahlenangaben kann die Summe der Prozentzahlen unter Umständen geringfügig von 100 Prozent abweichen. Im Falle von Mehrfachantworten kann die Summe der Prozentzahlen erheblich von 100 Prozent abweichen.